

**Information zur Erhebung personenbezogener Daten
gemäß Art. 13 und 14 DSGVO
im Rahmen des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens bei der Mittelstadt Völklingen**

1. Name und Anschrift des Verantwortlichen:

Stadt Völklingen,
Die Oberbürgermeisterin,
Rathausplatz, 66333 Völklingen
Telefon: 06898 13-0
Fax: 06898 13-2350
Website: www.voelklingen.de
E-Mail: info@voelklingen.de

2. Sie erreichen unsere externe Datenschutzbeauftragte unter:

Zweckverband eGo-Saar,
- Datenschutz -,
Heuduckstraße 1, 66117 Saarbrücken,
E-Mail: datenschutz@ego-saar.de,
Telefon: 0681/85742061

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Datenerhebung und Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Durchführung des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens zur Begründung eines Beamten-/Beschäftigungs-/Ausbildungsverhältnisses. Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 88 Absatz 1 DSGVO i. V. m. § 22 Abs. 1 Saarländisches Datenschutzgesetz (SDSG) und der § 95 Saarländisches Beamtengesetz (SBG).

Bei Angabe einer Schwerbehinderung (siehe Punkt 4) dient die Verarbeitung der Ausübung von Rechten bzw. der Erfüllung von rechtlichen Pflichten. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung sind dann Art. 9 Abs. 2 lit. b DSGVO, § 22 Abs. 2 SDSG i. V. m. §§ 164, 165 SGB IX.

4. Kategorien der personenbezogenen Daten

Wenn Sie sich bei uns bewerben, verarbeiten wir ausschließlich Ihre personenbezogenen Daten, die für das Bewerbungs- und Auswahlverfahren erforderlich sind.

Das umfasst insbesondere folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- allgemeine Personendaten (wie z.B. Name, Anschrift / Wohnort, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit)
- Kommunikationsdaten (wie z.B. E-Mail-Adressen, Telefon-, Mobilfunk- oder Faxnummern)
- Lebenslauf, Zeugnisse, Beurteilungen, fachliche Qualifikationen, Schulungen, Seminare, Fortbildungen, Zusatzqualifikationen, Bescheinigungen, etc.
- sonstige Angaben, die Sie uns im Zusammenhang mit ihrer Bewerbung zur Verfügung stellen.
- Ergebnisse von Eignungstests, Assessment-Centern, etc.
- Notizen im Rahmen der Durchführung von Vorstellungsgesprächen.

Wir benötigen für den Bewerbungsprozess in der Regel keine besonderen Kategorien personenbezogener Daten i. S. d. Art. 9 DSGVO!

Wenn solche Informationen für den Auswahlprozess relevant sind, verarbeiten wir diese zusammen mit Ihren anderen Bewerberdaten. Dies kann beispielsweise Angaben über eine Schwerbehinderung betreffen, die Sie uns freiwillig mitteilen können und die wir dann zur Erfüllung unserer besonderen Verpflichtungen im Hinblick auf Schwerbehinderte verarbeiten müssen (siehe Punkt 3).

Im Falle einer Einstellung werden zur Beurteilung Ihrer Eignung für die vorgesehene Tätigkeit eine amtsärztliche- bzw. betriebsärztliche Untersuchung durchgeführt und eine Auskunft aus dem Bundeszentralregister verlangt.

5. Herkunft der Daten

In der Regel stellen Sie uns Ihre personenbezogenen Daten mit Ihrer Bewerbung bereit.

Darüber hinaus erhalten wir personenbezogene Daten von Dritten (z.B. Bundesagentur für Arbeit, Amtsarzt, Betriebsarzt, etc.).

6. Empfänger der personenbezogenen Daten

Interne Empfänger Ihrer während des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens erhobenen personenbezogenen Daten sind die jeweils für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle zuständigen Personalverantwortlichen und die für die Auswahlentscheidung zuständigen kommunalen Gremien (Ausschuss, Rat) sowie die Personalvertretung, die Frauenbeauftragte und ggf. die Schwerbehindertenvertretung sowie die Jugend- und Auszubildendenvertretung. Es werden lediglich die personenbezogenen Daten weitergegeben, die die aufgeführten Stellen zur Erfüllung des oben genannten Zwecks benötigen.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Im Falle einer nicht erfolgreichen Bewerbung oder Rücknahme, werden Ihre personenbezogenen Daten automatisch 6 Monate nach Abschluss des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens vernichtet bzw. gelöscht, sofern nicht gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen bzw. die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist.

Werden Sie eingestellt, werden die von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses weiterverwendet.

8. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, jederzeit kostenfrei Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO). Ihnen steht zudem ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Kontaktdaten zur Wahrnehmung der Rechte des Betroffenen:

Stadt Völklingen – Fachdienst 13
Rathausplatz, 66333 Völklingen oder
Personalmanagement@voelklingen.de

Ihnen steht des Weiteren nach Artikel 77 DSGVO ein jederzeitiges Beschwerderecht über rechtswidrige Datenverarbeitung bei der Aufsichtsbehörde zu. Zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland
Fritz-Dobisch-Str. 12
66111 Saarbrücken
E-Mail: poststelle@datenschutz.saarland.de

9. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Sie sind weder gesetzlich noch vertraglich dazu verpflichtet, uns Ihre Daten zu übermitteln. Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist jedoch für die rechtmäßige Durchführung des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens erforderlich. Sollten Sie uns die zur Entscheidung notwendigen personenbezogenen Daten nicht oder nicht vollständig zur Verfügung stellen, weisen wir darauf hin, dass dies Ihre Nichtberücksichtigung bei der Besetzung der Stelle zur Folge hat.